



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Ehrenamt,  
Bürgerbeteiligung und Sport -

**Bereich Ehrenamt und Bürgerbeteiligung: Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 12. Juni 2025**

Vorlagen-Nr. 25-F-22-0054

**Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung auf Grundlage der Empfehlungen und Stellungnahme des Magistrats  
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 04.06.2025 -**

Mit dem CDU/FDP-Antrag 25-F-22-0026 wurde eine wichtige Diskussion zur strategischen Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung in Wiesbaden angestoßen. Der daraus resultierende Bericht enthält sowohl fundierte Empfehlungen als auch eine differenzierte Stellungnahme des Magistrats. Um diesem konstruktiven Dialog konkrete Maßnahmen folgen zu lassen, soll nun ein verbindliches Umsetzungskonzept erarbeitet und die strukturelle Verankerung der Beteiligung weiterentwickelt werden. Ziel ist es, Bürgerbeteiligung in Wiesbaden dauerhaft zu stärken, transparenter zu gestalten und wirkungsvoller in kommunale Entscheidungsprozesse zu integrieren.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Ausschuss begrüßt die ausführliche Stellungnahme des Magistrats, welche auf den Antrag 25-F-22-0026 zurückgeht, und spricht sich für die Umsetzung der darin genannten Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Wiesbaden aus.
2. Der Magistrat wird beauftragt, auf Basis der dargestellten Empfehlungen und der eigenen Stellungnahme ein Umsetzungskonzept zur strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung zu erarbeiten. Dieses soll dem Ausschuss bis spätestens Ende dieses Jahres zur Beratung vorgelegt werden.
3. Das Umsetzungskonzept soll insbesondere folgende Punkte berücksichtigen:
  - o Die institutionelle und personelle Stärkung der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung zur Sicherstellung ihrer strategischen und operativen Aufgaben.
  - o Die Fortschreibung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung, inklusive klarer Kriterien für verpflichtende Beteiligungsformate bei städtischen Vorhaben.
  - o Die Verbesserung interner Prozesse zur frühzeitigen Identifikation beteiligungsrelevanter Projekte und zur systematischen Einbindung von Beteiligung in Verwaltungshandeln.
  - o Die Entwicklung neuer und zielgruppengerechter Beteiligungsformate (z. B. digitale Werkzeuge, Vor-Ort-Dialoge, Bürgerräte).
  - o Die Förderung einer verwaltungsweiten Beteiligungskultur durch Schulungen und Sensibilisierung von Führungskräften und Projektverantwortlichen.

- Die Sicherstellung von Transparenz durch eine kontinuierlich gepflegte Vorhabenliste und nachvollziehbare Dokumentation von Beteiligungsergebnissen.
  - Die Entwicklung von Standards für die Evaluation von Beteiligungsprozessen.
4. Der Magistrat wird zudem gebeten, den Ausschuss für Bürgerbeteiligung halbjährlich über den Umsetzungsstand und über gesammelte Praxiserfahrungen zu informieren.
- 

## Beschluss Nr. 0040

I. Der Antrag wird in der folgenden Fassung angenommen:

1. Der Ausschuss begrüßt die ausführliche Stellungnahme des Magistrats, welche auf den Antrag 25-F-22-0026 zurückgeht, und spricht sich für die Umsetzung der darin genannten Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Wiesbaden aus.
2. Der Magistrat wird zudem gebeten, den Ausschuss für Bürgerbeteiligung regelmäßig über den Umsetzungsstand und über gesammelte Praxiserfahrungen zu informieren.

II. Die Nrn. 2 und 3 des Antrags werden abgelehnt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2025

Michael David  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher  
  
Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2025

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .06.2025

Dezernat I  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister